P405

Petition

Im Angesicht des unnatürlichen Klimawandels: Zolli halbieren und Rosentalanlage stärken

Wir bitten die Basler Regierungsrätinnen und -räte, die Frauen und Männer vom Grossen Rat und die Basler Kammer der Bürgergemeinderätinnen, die Rosentalanlage weiterhin als Zirkus-Standplatz zu erhalten.

Dafür schlagen wir vor: "Im Angesicht" des unnatürlichen Klimawandels, das der Basler Zolli halbiert wird. Das innerhalb der nächsten dreissig Jahre der Zolliteil zwischen Heuwaage und verlängerter Rotbergerstrasse in einen Mischwald mit Weiher umgenutzt wird.

Die Rosentalanlage als Zirkusplatz aufzuheben ist undemokratisch und von der Stadtvermarktung her gesehen ein Kniefall vor den Touristen und Touristinnen. Wenn wir den "unnatürlichen Klimawandel" wirklich ernst nehmen, müssen wir die Touristenatraktionen verkleinern und die Schweizerischen Kulturorte, wie die Rosentalanlage, stärken.

Martin A. Steiner und Sibylle Müller, GEG Okto9Logie 2006, Basilea-Kameniz, Basel 29.8.2019

Bögen mit Unterschriften bitte bis am 30.10.2019 an: GEG Okto9Logie, co M.Steiner, Riehenstrasse 163, 4058 Basel, senden

Vorname	Vame	O I TOMER AND STEEL	Ort	Unter sourt